



Ich bin Maik Exner-Lamnek und die starke Stimme aus dem mittleren Dienst. Dienstlich großgeworden bin ich in der Schutzpolizei in Sachsen-Anhalt und 1996 dann in unser Landespolizei gewechselt. Meine Heimatdienststelle ist das Polizeihauptrevier Schwerin.

Warum möchte ich Personalrat werden/bleiben?

Seit vielen Jahren bin ich nun Personalrat in den verschiedensten Ebenen. Begonnen hat es in der Polizeiinspektion Schwerin. Mittlerweile bin ich der Vorsitzende vom Bezirkspersonalrat im Polizeipräsidium Rostock. Und Ja, gerne würde ich meine Erfahrungen für euch weiter im Personalrat einbringen!

Welche Themen sind dir als Personalrat besonders wichtig?

Besonders wichtig ist mir eure Arbeitszufriedenheit. Dabei denke ich an Arbeitsbedingungen verbessern, Arbeitszeit modern und verlässlich gestalten, Zeit- und Leistungsdruck wirksam reduzieren. Um dies zu erreichen ist mir der offene Umgang miteinander, d.h. die Kommunikation, eure Beteiligung und klare Strukturen besonders wichtig.

Was bedeutet dir die GdP – persönlich und beruflich?

Die GdP ist für mich die bessere Gewerkschaft, die uns Alle vertritt und Probleme offen anspricht und insbesondere auch öffentlich macht! Die gewerkschaftliche Vernetzung ist in den Dienststellen sehr hoch. Ein Austausch in Fragen zur Personalratsarbeit ist immer und jederzeit möglich. Eine starke Gewerkschaft, sprich die GdP MV, bedeutet einen starken Personalrat zu haben. Meine GdP hält den Personalräten ihren Rücken frei. Privat hat die GdP viel zu bieten. Der Platz hier, um die vielen Vorteile aufzulisten, reicht leider nicht aus. Mehr findest du auf der Homepage.

Was sollten deine Kolleginnen und Kollegen noch von dir wissen?

Für meine Kolleginnen und Kollegen bin ich gerne wie bisher auch, 365 Tage /24 Stunden erreichbar! Und wenn es das Wochenende bei der Einsatzbetreuung ist.